

PRESSENOTIZ

München, 9.10.2023

Walter De Maria - Die Werkübersicht

Der kalifornische Bildhauer Walter De Maria (1935, Albany - 2013, Los Angeles) zählt zu den wichtigsten Vertretern der Minimal- und Konzeptkunst und gilt als Pionier der Land Art. Bei Schirmer/Mosel erscheint jetzt eine erste, reich bebilderte Werkübersicht seines bildhauerischen Werks, die der deutsche Kunsthistoriker Thomas Kellein erstellt hat:



Thomas Kellein
Walter De Maria
Conceptual Art, Minimal Art,
Land Art
Eine Werkübersicht
144 Seiten, 63 farbige Abbildungen
ISBN 978-3-8296-0965-4
€ 48,- €(Ö) 49,40 CHF 55,20



Das Buch widmet sich Walter De Marias fast unsichtbaren Zeichnungen, den frühen Skulpturen aus Holz und Edelstahl und den bahnbrechenden großformatigen Galerie-Installationen, die der Künstler 1968 mit dem *Munich Earth Room* begann (eine zweite Fassung des legendären Werks, der *New York Earth Room*, ist bis heute in Manhattan zu sehen) und bis zu seinem Lebensende mit Aufsehen erregenden Rauminstallationen in verschiedensten öffentlichen Museumsausstellungen in Rotterdam, Paris, Stockholm, New York, Stuttgart und Zürich fortführte.

Und natürlich geht es immer wieder um De Marias große Land Art-Projekte, die Höhepunkte seines Schaffens, vom *Mile Long Drawing* in Kalifornien (1968), dem *Las Vegas Piece* in der Wüste von Nevada (1969) bis zum *Lightning Field* in New Mexico (1977). Nicht zu vergessen den - bedauerlicherweise abgelehnten - Vorschlag einer *Erdkultur* für die Olympischen Spiele 1972 in München.

Die Monografie zu Walter De Maria, dessen künstlerische Vorstellungen in der deutschen frühromantischen Kunst wurzeln und auf einer fast religiösen Verehrung der Landschaft beruhen, erscheint rechtzeitig zum großen von Caspar David Friedrich-Jubiläumsjahr, das die Kunstwelt ab Dezember 2023 feiert.

Thomas Kellein (geb. 1955) kuratierte 1987/88 gemeinsam mit Walter De Maria die Ausstellung „5 Continent Sculpture“ in der Staatsgalerie Stuttgart. Er hat Museen in Marfa (New Mexico), Basel und Bielefeld geleitet. Heute berät er eine Anzahl öffentlicher und privater Kunstsammlungen.

press@schirmer-mosel.com

Tel. +49-89-21 26 70-13